



3

2

1

4

## GSTK. 1

### **Größe der Bodenform**

330 ha = 1,0 % der kart. Fläche

### **Lage und Vorkommen**

im Hügelland, auf Hängen, an einigen wenigen Stellen auf Kuppen; leicht hängig oder hängig, verbreitet im Süden und Südosten des Kartierungsbereiches

### **Bodentyp**

kalkhaltige Felsbraunerde aus Flysch-Kalkmergel- und Sandsteinschutt

### **Wasserverhältnisse**

gut versorgt; mäßige Durchlässigkeit, hohe Speicherkraft, Speichervolumen infolge Grobanteils jedoch eingeschränkt

### **Horizonte**

(jeweils untere Begrenzung in cm)

A(20); Bv(45-50); BvCv(100)

### **Bodenart und Grobanteil**

A,Bv meist lehmiger Ton mit geringem oder mäßigem Grobanteil (Grus, Steine)

BvCv meist lehmiger Ton mit sehr hohem Grobanteil (Grus, Steine)

### **Humusverhältnisse**

A stark humos bis mittelhumos; Mull

### **Kalkgehalt**

A kalkarm

Bv,BvCv stark kalkhaltig

### **Bodenreaktion**

A schwach sauer

Bv neutral

### **Erosionsgefahr**

mäßig abschwemmungsgefährdet, z. T. mäßig rutschgefährdet

### **Bearbeitbarkeit**

bei Ackernutzung Bearbeitung durch bindige Bodenart erschwert, Schollenbildung, Stundenboden, Neigung zu Verkrustung; bei Grünlandnutzung Befahren und Beweiden im feuchten Zustand infolge schwerer Bodenart und Verdichtungsgefahr erschwert bzw. ungünstig

### **Natürlicher Bodenwert**

mittelwertiges Ackerland, hochwertiges Grünland

## GSTK. 2

### **Größe der Bodenform**

377 ha = 1,1 % der kart. Fläche

### **Lage und Vorkommen**

im Talbereich, auf Niederterrassen, Höheren Austufen und auf Schwemmkegeln; eben, verstreut in den Talniederungen der Traisen, Perschling und Pielach sowie von Nebengerinnen im Norden des Kartierungsbereiches

### **Bodentyp**

schwach vergleyte, kalkfreie Lockersediment-Braunerde aus kolluvial beeinflusstem, feinem Schwemmaterial

### **Wasserverhältnisse**

gut versorgt; mäßige Durchlässigkeit, mäßige Speicherkraft, Grundwassereinfluß

### **Horizonte**

(jeweils untere Begrenzung in cm)

A(20-25); AB(60); Bg(100)

### **Bodenart und Grobanteil**

sandiger Lehm oder lehmiger Sand

### **Humusverhältnisse**

A mittelhumos; Mull

AB schwach humos; Mull

### **Kalkgehalt**

kalkfrei

### **Bodenreaktion**

sauer

### **Erosionsgefahr**

im Bereich der Höheren Austufe noch mäßig überschwemmungsgefährdet

### **Bearbeitbarkeit**

bei Ackernutzung gut zu bearbeiten; bei Grünlandnutzung gut befahrbar, gut beweidbar

### **Natürlicher Bodenwert**

hochwertiges Ackerland, hochwertiges Grünland

GSTK. 3

### **Größe der Bodenform**

176 ha = 0,5 % der kart. Fläche

### **Lage und Vorkommen**

im Talbereich, auf der Höheren Austufe und auf Niederterrassenfeldern; eben, vereinzelt an Traisen, Perschling und entlang des Stössingbaches

### **Bodentyp**

kalkfreie Gebirgsschwarzerde aus feinem Schwemmaterial über Schotter (überwiegend kalkalpines, wenig Flyschmaterial)

### **Wasserverhältnisse**

sehr trocken; sehr hohe Durchlässigkeit, sehr geringes Speichervermögen

### **Horizonte**

(jeweils untere Begrenzung in cm)

Ap(30); D(100)

### **Bodenart und Grobanteil**

Ap lehmiger Sand oder sandiger Lehm mit geringem Grobanteil (vorwiegend Schotter, wenig Kies)

D vorherrschend Grobanteil (vorwiegend Schotter, wenig Kies)

### **Humusverhältnisse**

A stark humos; Mull

### **Kalkgehalt**

Ap kalkfrei

D vorwiegend kalkiges Grobmaterial

### **Bodenreaktion**

A schwach sauer

### **Erosionsgefahr**

z. T. mäßig, z. T. auch nur bei Katastrophenhochwässern überschwemmungsgefährdet, teilweise mäßige Anrißgefahr in Bachschlingen

### **Bearbeitbarkeit**

infolge Seichtgründigkeit Bearbeitung erschwert

### **Natürlicher Bodenwert**

geringwertiges Ackerland

## **GSTK. 4**

### **Größe der Bodenform**

2190 ha = 6,5 % der kart. Fläche

### **Lage und Vorkommen**

im Hügelland, meist auf Mittel- und Oberhängen, selten auf Kuppen; leicht hängig oder hängig, an einigen wenigen Stellen stark hängig, weit verbreitet im Südosten und Süden des Kartierungsbereiches

### **Bodentyp**

Typischer Pseudogley aus vorwiegend feinem, entkalktem Flysch-Sandstein- und -Kalkmergelmaterial

### **Wasserverhältnisse**

wechselfeucht; geringe Durchlässigkeit, hohe Speicherkraft; Tagwasserstau durch bindige Bodenart und dichtere Lagerung im Unterboden

### **Horizonte**

(jeweils untere Begrenzung in cm)

A(20-25); AP(40-50); S(100)

### **Bodenart und Grobanteil**

A sandiger Lehm oder Lehm

AP Lehm

S Lehm oder lehmiger Ton (vereinzelt sandiger Lehm) mit geringem Grobanteil (Grus, Steine)

### **Humusverhältnisse**

A stark bis mittelhumos; Mull

AP mittelhumos; Mull

### **Kalkgehalt**

kalkfrei

### **Bodenreaktion**

sauer

### **Erosionsgefahr**

mäßig abschwemmungsgefährdet, z. T. mäßig rutschgefährdet

### **Bearbeitbarkeit**

Befahren in Feuchtperioden erschwert, gut beweidbar

### **Natürlicher Bodenwert**

hochwertiges bis mittelwertiges Grünland

### **Sonstige Angaben**

Die Art der derzeitigen Nutzung ist abhängig von der Exposition; in günstigeren, südschauenden Lagen reicht die Ackernutzung bis in größere Seehöhen; das Grünland nimmt meist die

nordseitigen bzw. klimatisch schlechteren Positionen ein. Neigung zu Schollenbildung -  
Stundenboden.